

## ZWEITE SINGMESSE

nach Sätzen im "Gotteslob" instrumentiert  
von **Andreas Bramböck**

## ZWEITE SINGMESSE

Direktion C

Eröffnung (GL 901)

Instr.: Andreas Bramböck

Musikkapellen und Bläsergruppen haben im Jahreslauf sehr oft die schöne Aufgabe, Gottesdienste in der Kirche und auch im Freien musikalisch mitzugestalten. Dabei muß das Prinzip der Funktionsgerechtigkeit gelten, d.h.: Die Regeln der Liturgie müssen beachtet werden, die Gemeinde muß die Möglichkeit der tätigen Mitfeier haben. Die Herausgabe der 2. Singmesse (so war sie in der früheren Ausgabe vom "Gotteslob" benannt) soll diesem Ziel dienen.

Um das Mitsingen der Gemeinde anzuregen, soll jeder Teil "intoniert" werden. Man verwende dazu die jeweils letzte Phrase des betreffenden Liedes (mit einem Sternchen gekennzeichnet). Dies könnte vorteilhaft auch in kleiner Besetzung erfolgen (1./2. Flügelhorn, Tenorhorn, 1. Baß).

Da die Direktionsstimme in C notiert ist, kann auch die Orgel mit einbezogen werden, entweder für das Vorspiel allein oder aber auch im Tutti.

In der Direktion ist auch der Text eingetragen. Die Kenntnis des Textes wird dem Dirigenten hinsichtlich der Phrasierung, Tempowahl und Artikulation nützlich sein.

Diese Messe deckt nur sechs Teile ab: Eröffnung, Gloria, Gabenbereitung, Sanktus, Agnus Dei und Danksagung.

Für den "Zwischengesang" und die "Kommunion", allenfalls auch für das Vor- und Nachspiel, ist Geeignetes zusätzlich vorzubereiten.

Wird diese Messe mit einer Bläsergruppe aufgeführt, so sind folgende Besetzungsmöglichkeiten gegeben:

- 1./2. Flügelhorn, 1. Tenorhorn, 1. Baß
1. Flügelhorn, 1. Horn, 1. Tenorhorn (auch mit Ventilposaune), 1. Baß
- 1./2. Alt-Saxophon, Tenor-Saxophon, Bariton-Saxophon

Herr, wir kom men schuld be la ges

An ge sicht; öff ne uns den Schatz der \_Gna den, geh mit uns nicht

ins Ge richt! Zu den Stu fen dei nes Thro nes le gen \_ wir all

uns' re Schuld. Am Al ta re dei nes Soh nes ru fen \_ wir um

### GLORIA (GL 902)

Fröh lich laßt uns - Gott lob sin gen; hoch er freut

laßt uns heut' ihm An be tung brin gen.

In des Him mels ho he



Gott al lein, un serm Gott sei Eh re!

### GABENBEREITUNG (GL 903)

- Nimm an der Ga ben der Wei he, he, Herr, aus des Prie sters be  
- sie sei ein Bund der Treu e, und uns der Lie be

Hand, Pfand. O, laß uns dir er ge ben, gleich

die sem Op fer rein, im To de wie im

Le ben nur dir ge wei het sein.

SANKTUS (GL 904)

Mit dem Chor der Se ra phi nen: prei sen - wir dich -  
ru fen hoch ent zückt mit ih nen: Hei lig, - Herr, Gott -

gro ßer Gott; Hei lig der in - dei nem Na men  
Sa ba ot!

zu uns kommt. Ho san na! A men. Ihm sei Lob und

Herr lich keit, Preis und - Dank in - E wig keit!

AGNUS DEI (GL 905)

O Lamm Got tes, das die Sün den al ler Welt ge tra gen hat,

laß bei dir uns Bei ir er wünsch ten Gnad.

Ja, schau nie der zu uns Ar men, lieb ster Hei land, voll Er bar men;

mach uns frei von al ler Schuld, schenk uns wie der dei ne Huld!

**DANKSAGUNG (GL 615)**

Al les mei nem Gott zu Eh ren in der Ar beit, -  
 Got tes Lob und Ehr zu meh ren, ich ver lang und -

in der Ruh!  
 al les tu. Mei nem Gott nur will - ich - ge ben

Leib und Seel, mein g: , o Je sus,

**Tirol**  
 Musikverlag

Gnad da zu; gib, o Je su, - Gnad da zu.